

Projekt Ausstattung für eine Schule in Namibia

www.rotary.de/a23921

Rotary Magazin Online 15.7.2024



Als Dankeschön und zur Feier des Tages: Tanz auf dem Vorplatz © Bernhard Maisch (alle Fotos)

Der Länderausschuss südliches Afrika organisierte Laborausrüstung für die Leevi Hakusembe High School in Kavango-West.

15.07.2024



Rotary hat geliefert: Laborausrüstung und Material sind da....

Kein Weg war zu weit, um die Laborausstattung für die Fächer Physik, Biologie und Chemie an die Leevi Hakusembe Secondary Sr. High School im Norden Namibias zu übergeben. Die Schule liegt in der Kavango-West-Region an der Grenze zu Angola, die der Kavango River markiert.

Information

Namibia blickt auf eine deutsche und südafrikanische Kolonialherrschaft zurück, bevor es 1990 unabhängig wurde. Im Jahre 1884 wurde es „Schutzgebiet“ des Deutschen Reiches und blieb bis zum Ende des Ersten Weltkrieges eine deutsche Kolonie mit dem Namen Deutsch-Südwestafrika. In den Jahren 1904 bis 1908 schlug die deutsche Kolonialmacht den Aufstand der Herero und Nama gewaltsam nieder. 1920 stellte der Völkerbund es unter die Mandatsverwaltung von Südafrika.

Namibia ist ein Flächenstaat von 824.292 km², hat aber nur 3,022 Millionen Einwohnern und damit ein Land großer Distanzen mit dünner Besiedelung.



In der Schule wurde ein Zertifikat übergeben.

Die kleine rotarische Delegation unter Leitung des Marburger Rotariers Prof. Dr. Bernhard Maisch legte bei ihrer Reise rund 100 km mit der Deutsche Bahn, 8200 Flugkilometer mit der Discovery Airline von Frankfurt nach Windhoek und weitere 900 km in den Norden von Namibia – bis nach Rundu und zur Leevi Hakusembe Secondary School – zurück. Seit ihrem letzten Besuch der Region vor zwei Jahren zur Übergabe von Schulbüchern für drei Schulen der Region führte der Weg dieses Mal meist auf neuen, geteerten Straßen, nur manchmal auf der staubigen Piste entlang.

Brachten ein Zertifikat für die Schule mit: die deutschen Rotarier.

Der Weg des Labormaterials im Wert von über 35.000 Euro für die Leevi Hakusembe Sr. High School war deutlich kürzer. Nach Bestellung durch den namibischen Kooperationspartner in Windhoek kamen die Geräte und Materialien aus Namibia und aus Südafrika. Sie wurden umsonst von LKWs der Regionalregierung und des Militärs rechtzeitig zu der Schule transportiert, damit sie dort ausgepackt, ausgestellt und feierlich übergeben werden konnten.

Der Bestellung ging eine detaillierte Bedarfsanalyse voraus. Im Jahr 2022 hatte eine Delegation Marburger Rotarier drei Schulen in Kavango-West, darunter auch die Leevi Hakusembe Senior High School besucht und Schulbücher übergeben. Damals hatten die Rotarier mit den Lehrern konferiert und leere Schränke in den Fächern Chemie, Physik und Biologie wahrgenommen und als Botschaft mit nach Deutschland gebracht.



Das Material musste natürlich zunächst präsentiert und begutachtet werden.

Bei der Ankunft an der Leevi Hakusembe Secondary Highschool wurden sie nun durch Schuldirektor Hamuteny herzlich begrüßt. Er zeigte den Besuchern die "Trophies" der letzten Schulbewertung 2023 in der Kavango-Region., die die Schüler beim Wettbewerb der staatlichen Schulen gewonnen hatten, sowohl in den sozialen, als auch den naturwissenschaftlichen Fächern, letzteres trotz spärlichster Laborausrüstung, aber exzellenter Lehrer und sehr guter Schüler und Schülerinnen.

Die Gruppe vom RC Marburg erfuhr, dass die Schule zwar eine Möglichkeit zum Unterricht an Laptops und Computer für ca. 25 Schülern hat, die Internetanbindung aber bisher nur für 8 Computerarbeitsplätze zur Verfügung gestellt werden kann. Der Unterricht erfolgt deshalb weiterhin mit Lehrbüchern und fotokopierten Materialien.

In der "Assembly Area" im Freien hatten sich später alle 943 Schüler der Einrichtung in Schuluniform und alle Lehrer sich versammelt. Gut zwei Stunden lang erlebten die Gäste aus Deutschland ein Programm, das Josua Kazanga, Director of Proceedings professionell inszeniert hat.



Ein Chor der Schülerinnen und Schüler brachte die Freude über das Schulmaterial zum Ausdruck.

Die Übergabe der Labormaterialien mit Grußadressen des Schulleiters, des Deputy Direktors des Ministeriums, dem Auftritt des Schulchors und der "Cultural Group" der Schule war "großes Kino".



Auftritt der Cultural Group der Schule, die aus Eltern und Lehrern besteht – mit einer rhythmischen Darbietung

Die Schule setzt auf Leistung und Kooperation: Das Anschauungsmaterial aus der Spende der Rotarier soll auch anderen Schulen in der Region Kavango-West zur Mitbenutzung zur Verfügung gestellt werden. Schüler und Lehrer dankten ausdrücklich den beteiligten deutschen Rotary Clubs, vor allem dem Rotary Club Marburg als Antragsteller eines Distrikt Grants und den beteiligten Clubs Marburg-Schloss, Stadtallendorf, Wiesbaden, Bad Homburg vor der Höhe, Frankfurt-Palmengarten, Salzgitter-Wolfenbüttel-Vorharz, Wetter, sowie der Umckaloabo-Foundation für ihre großzügige Unterstützung des Projekts.



Blick in eine Juniorklasse: Die Schüler tragen Schuluniformen, die Wände aber sind reparaturbedürftig.

Nach einem extra für die rotarische Delegation und die Ehrengäste aus der Region von der Kochklasse der Schule vorbereiteten Lunch schloss sich ein Rundgang durch die Klassenräume an. Die meisten Schüler und Schülerinnen sind die Woche über im Internat in Schlafsälen mit Stockbetten untergebracht und nächtigen wegen Überfüllung zum Teil auch auf dem Boden. Es zeigte sich: Auch die Wände der Klassenräume sind offensichtlich reparaturbedürftig.

Als Alleinstellungsmerkmal für die Schulen der Region Kavango gilt der polytechnische Werkunterricht. Denn die Schule repariert und erstellt mit Ihrer Schreinereiklasse Schulbänke für die ganz Region.

Prof. Dr. Bernhard Maisch
Rotary Club Marburg
bermaisich@gmail.com